

● Schöne Neuheiten in allen Preisstufen. ●

Regenmäntel.

Jackets.

Costumes.

Kragen.

Umhänge.

Special-Haus für Damen-Confection und Kinder-Garderobe.

Geschw. Loewendahl.

gr. Ulrichstr. 49. HALLE a/S. gr. Ulrichstr. 49.

(alter Dessauer)

Solide Waaren

Grosses Sortiment.

Feste Preise

Peckolt & Raake, Bankgeschäft, Halle a/S., empfehlen ihre Dienste für An- und Verkauf von Effecten, Conto-Corrent — Depositen — Check — Hypotheken-Verkehr, Discontirung von Wechseln.

Unter Bezugnahme auf meine durch diese Zeitung gebrachte Bekanntmachung, die Einrichtung einer mit Schranzfädern ausgestatteten Stahlkammer betreffend, empfehle ich deren Benutzung, und stelle in Verbindung mit dieser Empfehlung auch meine Dienste für alle bankgeschäftlichen Zweige zur Verfügung. Von diesen hebe ich hervor die Gewährung von Crediten und die Annahme von Geld in laufender Rechnung, den Checkverkehr, den An- und Verkauf von Wechseln und von Werthpapieren.

Halle a. S.

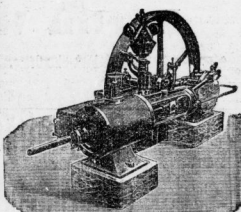
H. F. Lehmann, Bank- und Wechselgeschäft.

- 4 0/10 Pommersche Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1906.
4 0/10 Mecklenburg. Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1906.
4 0/10 Norddt. Grund-Cr.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1904.
3 1/2 0/10 Hamburg. Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1905.
3 1/2 0/10 Preussische Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1905.
3 1/2 0/10 Deutsche Grundschr.-Bk., Real-Obli., unkdb. b. 1906.
3 1/2 0/10 Pfandbr. d. Preuss. Pfandbr.-Bk., unkdb. bis 1905

habe ich stets in Stücken von 100 bis 1000 Mk. vorrätig und verkaufe dieselben zum Berliner Börsen-Kurse franco Provision.

Julius Becker,

Bankgeschäft. Martinsberg 6. Fernsprecher 453.



E. Leutert, Halle a/S.

Maschinenfabrik und Eisengesserei, gegründet 1856.

Dampfmaschinen jeder Art und Grösse mit Präcisions-Schiebersteuerung, D. R. P. u. Ventilsteuerung, bisherige Production ab 1000 Stück.

Dampfkessel, Dampfmaschinen, compl. Pumpstationen, Pumpen für electr. Betrieb, Luft- u. Dampf-Compressoren, Dampf- u. Luft-Haspel, mechan. u. electr. Transmissionen.

Geschäftsbücher

für alle Branchen in bester Ausführung.

Copypressen, Schreib- u. Copirtinten, Bibliophantes, Shannon-, Soennecken-, Assmann's Ordner, Documenten- und Falzmappen in großer Auswahl.



Albin Hentze, Schmeerstr. 24.

Geschäfts-Gröfzung.

Einen geehrten Publikum, sowie meinen Bekannten zur Nachricht, daß ich das Restaurant

zum Künstlerheim, Kapellengasse 9,

übernommen habe. Bitte mein Unternehmen gütlich zu unterstützen, Achtungsvoll A. Buchardt.

Mostrich- und Speise-Oel-Fabrik

von Robert Krausstr. 20 nach Rischersplan 6, dicht an der Herrenstrasse, in nächster Nähe des Marktes. Gleichzeitg empfehlen wir: ff. Weiss- und Naturöl-Mostrich, hochfeines deutsches Molinal aus Thüringer Mohn, sowie andere Speiseöle, feines Weissefing und Gähligkeit zu billigen Preisen.

Halle a/S., den 1. April 1897. Wilh. Krahnert & Co.

Von heute ab verlege meine

Uhren-, Gold- u. optische Waaren-Handlung

nach Leipziger Str. 32, dem Neuen Hof, vis-à-vis Emil Poenitsch.

Helmstedt, hübscher, billiger Wohnort,

Gymnasium, Landwirtschafts- und Realgute, höhere Lehrergute, Gesundheits-Quelle, Wald, nahe Bad, 4 Eisenbahnen. Kostentlos Auskunft durch d. Postkarte.

Seidenhaus Schlenner & Jacoby

41 Peters-Strasse. Leipzig Peters-Strasse 41.

Neuheiten für Frühjahr und Sommer

in unübertroffener Auswahl für Strasse und Gesellschaft.

Specialität:

Seidenstoffe für Brautkleider

in schwarz, weiss und farbig.

Gerichtlicher Ausverkauf

von Herren-, Damen-, Knaben- u. Mädchen-Stiefeln und Stiefeletten, Halbschuhen, Kinderschuhen, Filzschuhen und Pantoffeln

u. f. w., zur vereinfachten Schuhmachermeister L. Franke'schen Concursmasse gehörig, wird im Laden Große Ulrichstrasse 46 fortgesetzt.

Der Verkauf findet Vorm. 9-12 und Nachm. 3-6 Uhr statt.

Die Laden-Einrichtung ist ebenfalls billig zu verkaufen.

Franz Krug,

Verwalter der L. Franke'schen Concursmasse.

Abbruch! Abbruch!

Nicolaitr. 12 sind Fenster, Thüren, Oefen, Bretter, Kug- und Weimholz, Dachziegel, 30,000 Mauersteine, Ziecen, eine fast neue Treppe und Badendorban billig zu verkaufen.

Sämtliche

Schulbücher

Schreib- und Zeichenbücher in neuesten Auflagen empfiehlt zu billigsten Preisen

Albin Hentze,

24 Schmeerstrasse 24.



Malzextract und Caramellen

von L. H. Pietsch & Co., Breslau.

Dankschreiben. Ihr Malz-Extract und Caramellen, Schutzmarke „Huste-Nicht“, haben mich von höchst langwieriger und lästiger Heiserkeit mit starkem Auswurf in kurzer Zeit befreit. Andere vorher angewandte Mittel halfen nicht. Minna Alberti, Rittergutsbesitzerin. A. H.-Trachen.

Nur echt mit dieser Schutzmarke.

Huste-Nicht

in Schutzmarke

Flaschen à Mk. 1, 1,75 und 2,50; Bouteil à 30 und 50 Pfg. Zu haben in Halle bei M. Waltschütz-Querfurt; Frz. Schilde; Herzberg; J. Jul. Schüller.

Neue u. gebrauchte Möbel aller Art verk. bill. Brunostraße 7



Vierte Berliner Pferde-Lotterie.

Ziehung am
13. und 14. April 1897.

5530 Gewinne
im Gesamtwerthe von
260 000 M.
von denen
5500 mit 90%
garantirt sind.

Gewinn-Plan.	
1 à 30000	= 30000 M.
1 à 25000	= 25000 "
1 à 15000	= 15000 "
1 à 12000	= 12000 "
1 à 10000	= 10000 "
1 à 8000	= 8000 "
1 à 7000	= 7000 "
1 à 5500	= 5500 "
1 à 5000	= 5000 "
1 à 4500	= 4500 "
1 à 4000	= 4000 "
2 à 3500	= 7000 "
5 à 3000	= 15000 "
2 à 2500	= 5000 "
4 à 2000	= 8000 "
3 à 1800	= 5400 "
3 à 1200	= 3600 "
500 à 100	= 50000 "
1000 à 20	= 20000 "
2000 à 5	= 10000 "
2000 à 5	= 10000 "
5530 Gewinne Werth 260000 M.	

Loose à 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark (Porto und Liste 20 Pfg.), empfiehlt und versendet auch gegen Coupons und Briefmarken oder unter Nachnahme

Carl Heintze

General-Debit
Berlin W., Unter den Linden 3.
Reichsbank-Giro-Conto. Adresse für telegraphische Einzahlungen: „Heintze Berlin Linden“

Weseler Geld-Lotterie.

Ziehung I. Classe am 8. und 9. April 1897.
Hauptgew.: evtl. 250000
150000, 100000, 75000, 50000 etc.
zusammen 28,074 Gew. im Betr. v. Mk. 1,410,840
welche in 3 Classen gezogen werden.
Original-Loose I. Classe ½ M. 6,80, ½ M. 3,30.
Porto und Liste 20 Pfg. extra.
M. Fraenkel jr. BERLIN
Leipziger Strasse 19.

Preussische Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft

zu Berlin W., Wob-Strasse 27.
Versicherungsbestand Ende 1896 A 122,237,450.— und
jährl. Rente 71,851,69
Activa Ende 1896 27,493,578,02
damit ordentliche Prämien-Reserven 22,586,358.—
Bis Ende 1896 angezahlte Versicherungssummen,
Renten und Politen-Blutkaufwerthe A 22,259,770.—

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf den Todes- und Erbschaftsfall, Aussteuer, Altersvorsorge, Renten und Invaliditätsversicherungen zu billigen Prämien und unter günstigsten, durch Rürze und Klarheit sich auszeichnenden Bedingungen. Bekannte gewöhnen den Versicherer ganz besondere Vortheile in Bezug auf Gewinntheilnahme, Unantastbarkeit und Unverfallbarkeit der Politen, Kriegsversicherung, Rückkauf und Beilehung und Wiederannahme erloschener Versicherungen. Antragsgommaten, Zwolper, sowie nähere Auskunft durch die Direction, die Bureau's und alle Agenten der Gesellschaft.

Betriebsbureau für Berlin: Wob-Strasse 27.
Subdirector: **W. Lotze** in Halle a. S., Alte Promenade 6, 1.
Generalagent: **R. Marschall** in Halle a. S., Wölfelstraße 38.
Hauptagenten: **Gebr. Fackenheim** in Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 12.

Realschule zu Eisleben.
170 Schüler. Lateinischer Nebenunterricht in den oberen Klassen. Beginn des neuen Schuljahres am 22. April. Programm auf Wunsch. Annehmung brieflich oder mündlich bei Direktor **Boesche**. (ad)

Specialität für Schornsteinbau,
Reparaturen aller Art,
Schieberbau, Rußen, Rinden etc.
ohne Betriebsstörung.
K. Böttcher,
Halle a. S.,
Ulrichstraße 13. (r)

Zahnarzt Kessemeier
wohnt jetzt
Friedrichstraße 91/92,
Berlin N.W.,
nahe Centralhotel, zwischen
Mittel- und Dorotheenstrasse.

Daufl., Unterleibskrankh.,
Blasen, Nierenleid., heilt m. l. neuen
combin. Verfahrens sicher u. schnell.
schl. herab. u. bezweigt. Fälle radical.
Dir. **Loabs**, Berlin, Gieselerstr. 39.
Auswärts briefl. discret. (ad)

Wassersucht
die bilanz unrettbar z.
Tode geföhrt, findet natur-
gemäße Beseitigung. (Rath gratis.)
Friedrich Meyer,
Münster i. W., Langenstr. 30. (a)

Aetznatron
zum Entfetten, in nur stärkster und
heiß frischer Waare, empfindlich die
Drogenhandlung von
Heinbold & Comp.,
104 Leipziger Str. 104. (r)

Neue Ausgabe in der
Bibliothek der Gesamt-Litteratur.
Webers Demokritos
oder Hinterlassene Papiere eines lebenden Philosophen. Auswahl in
drei Bänden. Von dem Verfasser der Briefe eines in Deutschland
reisenden Deutschen. (Carl Julius Weber.)
Gebietet 5,25 Mk.,
in eleg. Verh. m. Rothsch., Halbfranzimagination 7,50 Mk.
Auch in Einzelausgaben: gef. geb.

1. Wehen: Ueber Weis und Scherz. — Warum sind die Menschen den Alten an tomigem Weis u. zornigen Schritten überlegen? 25 Bf. 50 Pf.
2. Samische, Jettvertreib, Meugier, Kester, Romane, Vöcher etc. 25 " 50 "
3. Christlich 25 " 50 "
4. Die Religion und die Religionen 25 " 50 "
5. Die Zoologen, Juristen u. Advocaten, Kerkte, Philosophen Hilfenmacher und Sphister, Sphister, Physiologen etc. 25 " 50 "
6. Ueber die Platen. Die Lustigmacher etc. Komische Begeben. Bolle und Jace. Die Nationen etc. 25 " 50 "
7. Dichter, Künstler, Gelehrte etc. 25 " 50 "
8. Das physische Leben oder Wachen etc. 25 " 50 "
9. Warum lachen wir über das Lächerliche? etc. 25 " 50 "
10. Eiden-Meiner. Räthes u. Lächerliches 25 " 50 "
11. Die Ehe, Gedichte Weher. Das Alter etc. 25 " 50 "
12. Ueber die Sinne. Sympathie etc. 25 " 50 "
13. Fragment meines Lebens. Der Jovis etc. 25 " 50 "
14. Rederei und Gaskommedien. Zanzlich etc. 25 " 50 "
15. Aetherische, oft Aetherische. Das Pferd. Der Esel. Der Hund. Die Katzen und Affen. Die Bögel etc. 25 " 50 "
16. Die Saiten. 25 " 50 "
17. Der Spott etc. 25 " 50 "
18. Die Gedächtn. — Ueber Einhand etc. 25 " 50 "
19. Die Reden. — Trägeln etc. 25 " 50 "
20. Einmal über legen. Vengemählungen. — Der Eschig etc. 25 " 50 "
21. Der Stand und die Lebensweise etc. 25 " 50 "
22. Todesbestimmungen und die Todesfurcht in ihrer Lächerlich- keit. — Komische Gedächtnen 25 " 50 "

Halle (S.) Otto Fendel Verlag.
Vollständige Verzeichnisse der Bibliothek der Ges.-Litteratur
gratis in allen Buchhandlungen und vom Verlage.

Hilles neuester Originalmotor
mit
grossartigen Verbesserungen
und Neuerungen für
Gas, Benzin, Petroleum und Solaröl
zeichnen sich aus durch geringsten
Brennstoffverbrauch und voll-
kommenste Ausführung.
Telegraphen-Adresse: **Motorenhülle, Dresden.**
Moritz Hille, Gasmotorenfabrik,
Dresden-Lübtau.
Vertreter **Franz Kutzleb, Leipzig: Liebigstr. 1, Ecke Windmühlenstr.**

Umzugshalber bleibt unser Geschäft bis Montag Abend geschlossen!

Eröffnung: Dienstag den 6. April cr. früh 8 Uhr

Große Ulrichstraße 11 (neben Mars la Tour).

A. Hampke & Co., Inhaber: Gustav Preuss.

Schreiter's Restaurant und Gartenlokal,
Dessauer Straße Nr. 11.
Regelbahn noch einige Tage in der Woche zu vergeben.

Alte Küste,
7 Mittelstraße 7.
Ganz neue Damenbedienung.

Glaser's Restaurant,
Annenstraße 1.
Erlaube mir hiermit mein Local in empfindliche Erinnerung zu bringen.
Aufmerksame Bedienung.
hochf. Feldschützen-Bier,
hochf. Billard.
E. Tanke.

Bereinslokal, 60 Personen fassend, c. Leipziger Str. 64. Ed. Mehnert.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.
Morgen Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr

Grosses Concert
der Kapelle des Kgl. Magdeb. Füs.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

Wintergarten.
Morgen Sonntag Abend 8 Uhr
Grosses Concert
der Kapelle des Kgl. Magdeb. Füs.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

IV. Abonnements-Sinfonie-Concert
der vereinigten Kapellen des Halleschen Stadt- und Theater-Orchesters und des Magdeb. Füsiter-Regts. Nr. 36
Dienstag den 6. April Abends 7 1/2 Uhr
in den „Kaisersälen“
unter leitender Mitwirkung des Concertmeisters Herrn **Carl Prill** vom Gewandhausorchester in Leipzig.
Programm: Sinfonie in G-moll v. Ringwaldt. Concert für Violine mit Orchester in E-moll v. Cziffra: a. Dvorak, b. Scherzo, c. Polka-Scherzo aus der „Sommernachts“-Musik v. Mendelssohn. Soloflöte für Violine. (Klangausgabe von Soubrier und 2 Violinen. Tausche von Trompeten).
Billetts à 1 M (an der Abendkasse 1,25 M) in der Karmrodtschen Musikalienhandlung (Reinhold Koch).
M. Friedemann. O. Wiegert.

Kaiser-Säle.
Ausschank der Salvatorbrauerei München.
Neue Wiener Damenkapelle.

Café Transvaal,
Burgstraße 48.
Mit Gegenüberliegen seine ich hier geachtet Einwohnerschaft von Halle-Giebichenstein und Umgebung erachtet an, daß ich am Sonntag den 4. April cr. obiges Café eröffnen werde.
Zum Ausschank gelangt: Dessauer Waldschlösschen, Original Münchener und Cimbacher Bier. — Reichhaltige Speisekarte.
Mit der Bitte, mein Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen, zeichne
Sachachtungsvoll **H. Weber.**

Achtung! Achtung!
Geachtet Publikum von Halle und Umgebung hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich heute das
Restaurant zur „Reichskrone“
Unterplan 11
vis-à-vis Schröpfer's Dampfmaschinenfabrik, eröffnet habe.
Zum Ausschank gelangt: Dessauer Waldschlösschen-Bier, 1/2 13 Pfg. Um gütigen Zuspruch bitte
Sachachtungsvoll
BRUNNO THURNER, Unterplan 11.

Dampferlinie Halle-Nabeninsel.
Eröffnung.
Morgen Sonntag von Nachmittag 2 Uhr an halbtägliche Fahrten.
à Person 15 Pfg. hin und zurück.
C. Schröpfer, Unterplan.

Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Mitteilung, daß ich das von Herrn **E. Samuel** bisher innegehabte

Garten-Restaurant
Presslers Berg

Giebichenauer Straße Nr. 4
mit heutiger Tage übernommen habe.
Es wird stets mein Bestreben sein, meinen werthen Gästen nur die besten Speisen und Getränke zu verabreichen, indem ich gütlich um geneigten Zuspruch bitte, zeichne
Halle a/S., Anfang April 1897.
Sachachtungsvoll **Otto Richter.**

Bekanntmachung.
Meinen lieben Freunden und Bekannten zur gefälligen Mitteilung, daß ich das Etablissement „Bellevue“, Lindenstraße, unter dem Namen **„Osborg's Bellevue“** mit dem heutigen Tage übernommen habe, und dasselbe nach gänzlichem Renovierung erst **Sonabend den 10. April** eröffnen werde. Bestellungen zu Festlichkeiten nehme ich daleist schon jetzt entgegen.
Nichtungsvoll **Emil Osborg.**

Geschäfts-Eröffnung.
Meinen werthen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich am **1. April cr.** das
Thalia-Theater-Restaurant
(früher Concordia-Theater-Restaurant) übernommen habe und werde stets bemüht sein, nur beste Getränke und Speisen an die mich Begehrenden zu verabreichen.
Mit der Bitte, mein neues Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen, zeichne
Mit vorzüglicher Hochachtung **Max Krahl.**
NB. Saal und Gesellschaftszimmer für Vereine etc. noch für einige Tage in der Woche zu vergeben.

Neu eröffnet!
Restaurant „Zur Funkenburg“
Freiwilliger Straße 38.
Meinen lieben Freunden und Gönnern, sowie der geehrten Nachbarschaft zur Nachricht, daß ich obiges Restaurant nebenan verlegt und bewirtschaftet habe. Es soll mein eifriges Bestreben sein, für nur gute Speisen und Getränke Sorge zu tragen, und bitte mein Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen.
Sachachtungsvoll **P. Hammer.**

Berger's Bierhaus,
Dorotheenstrasse 12.
Pilsener- und Pschorr-Ausschank.
Saalschlösschen.
Sonntag früh 11. Speckkuchen.
Sachachtungsvoll **Rob. Pippel.**

Dreihauptstraße 1.
Bier- und Speisehaus
zum **Salzgrafen.**
Bürger. Mittagstisch von 12-2 Uhr, nach Wahl von 0,50 - 1 an.
K. Ermes.

Bergschänke zu Gröfzwick.
Sonntag den 4. April
Zanzuziger.

Hôtel Thüringer Hof,
Berlin SW. Hedemann-Straße 8, zwischen Königplatz u. Wilhelm-Str., sehr ruhige, vornehme Lage, 2 Minuten vom Anhalter Bahnhof und 5 Minuten vom Wobanmer Bahnhof, 1 Minute von der Friedrichstraße.
Elegante Zimmer, vorzügliche Betten von 1,50 bis 2 M. à Person. Gepäck lasse ohne Kosten v. Bahnhof abholen. Bewirtbarer Amt VI. 571.
H. Stewerth. (ad)

Kronprinz.
(Im grossen Saale).
Sonntag den 4. April Abends 8 Uhr
Drittes Auftreten von **Louise Eiekermann-Trautmann** und **A. Eiekermann** vom Hoftheater zu Meiningen.
Humoristische Character-Darstellungen (nicht Vorlesungen)
Neu! I. Theil. Neu! 1. Der erste Zwick, aus Baumbachs 2. Die Thomasnacht. Abenteuer.
II. Theil. 3. Hanno Nates Abschied. v. Fr. Reuter, als 4. Die Waterkur. Charakter-Darstellungen 5. U. De Reisen nach Belgien. 6. Oh, Jöching Pösel, du Esel!
Neu! III. Theil. Neu! 7. Der Schnuggen. aus 8. Gute Ratschläge für Heine. Seidels junge Damen. Burlesken. 9. Das Lachen.
Schluss. 10. Die Schlaecht bei Sedau, oder: Die Erzählung der Mutter.
Heute Kassenpreis à Person 50 Pf.

Stadttheater in Halle a/S.
Direction: Hans Julius Habn.
Sonabend den 3. April
Zweite und letzte Vorstellung der Königlich Sächs. Hofkapellmeister **Pauline Ulrich** vom Hoftheater in Dresden.
Graf Esler.

Sonntag den 4. April
Abend, 8 1/2 Uhr
34. Fremden-Vorstellung bei halben Preisen.
Der Wälderpenigen Jähning.
Aufspiel in 4 Akten von H. Hofmann. Nach der Uebersetzung von Graf Graf Hauvöstin (Süßberg-Tier) für die deutsche Bühne bearbeitet von Rob. Hofmann.
Soleus:
Fächer-Valet u. Champagne-Galopp aus „Näsenbrädel“.
Militärromm.
Aufspiel in 1 Akt von G. v. Nofer und T. von Trotta.
Abends 7 1/2 Uhr
190. Vorst. 140. Monnen-Vorstellung. Farbe gelb.
1. Vorstellung im Sonder-Abonnement des „Ring des Nibelungen.“
Mit vorzüglicher Hochachtung
Der Ring des Nibelungen.
Ein Vagenreißspiel für 3 Tage und 1 Vorabend von Richard Wagner.
Vorabend:
Das Rheingold.
Montag den 5. April
191. Vorst. 52. Roist. außer Abonnement. Zweites und letztes Aufspiel des berühmten Musikanten-Director **Georg Fugangoff.**
Rigoletto.
Große Oper in 3 Akten von G. Verdi.
Rigoletto: L. Fugangoff als Götter.
Berlener-Berechnung folgt in der Sonntags-Ausgabe.

Dienstag: Benefiz für Leop. Kramer: Fabian und Hebe.
Mittwoch Nachm.: Willehalm. Abds. unbestimmt.
Donnerstag: Der Ring des Nibelungen: Walfire.
Freitag: Benefiz für die Kaiserin: Der Kaiser. Der Witwe.
Sonabend: Das zweite Gesicht. — Militärromm.

Thalia-Theater.
Montag, Anfang 8 Uhr:
V. Götterpiel von Käthe Basté.
Neu: **Meister Balzer.** Neu: Schauspiel in 4 Akten von Willibrodus.
Dienstag, Anfang 8 Uhr:
Vorletztes Götterpiel v. **Käthe Basté.**
Die beiden Leonoren.

Walhalla-Theater
Direction: Richard Habert.
Neuer Spielplan!
Die drei Ados's (2 Herren, 1 Dame),
Brahman-Sublimistler (Sensation!).
— Die vier Geschwister François,
Brahman-Symphoniker am Doppel-Red. — Augusto u. Margot François,
Soubrette-Altmeister u. Brahman-Spieler.
— Herr Georg Schindler, Wund-hermann's-Verteiler. — Das Carnanelli-Trio, mystifische Theater-schleifer.
— Anna Rohsadorf's „Schäferinnen-Ensemble“ — Fäuletti Margarethe Candler, Bedienungler und Soliman's Soubrette. — Das Rheingold-Trio, humoristisches Gefangs-Reizspiel.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Nachmittags von 4 bis 6 Uhr
Große
Nachmittags-Vorstellung.
Etern. Vermählung. Wieder u. l. w. haben das Recht, an je ein Billet ein Kind frei dazu mitzubringen.
Auswärtige Theater.
Sonntag, 4. April
Magdeburg (Stadtth.). Nachm.: Bar und Zimmermann. — Abds.: Königs-inder.
Dessau (Altes Th.). Der Hochufer.
Verlag (Neues Th.). Nachm.: Wälder-Red. — Abds.: Der Strampelker.
Johann von Paris.
Dessau (Goth.). Die Weistenger.
Gera (Neues Th.). Der Hochufer.
Erla (Stadtth.). Nachm.: Lumpael ergebend. — Abds.: Fäuletti.
Gotha (Goth.). Der Hochufer.
Meningen (Goth.): 3 Akte.

Die Neuheiten für Frühjahr und Sommer

Damen-Kleiderstoffen

sind in großen Sortimenten und wunderbaren Effekten nunmehr vollständig eingetroffen und zum Verkauf gestellt.

Unsere Special-Abtheilung

für
Damen-Mäntel, Jackets, Kragen,
Mädchen-Mäntel und Jackets

enthält eine Massenanswahl in den neuesten, geschmackvollsten Facons vom einfachsten bis hochgelegantesten Genre.

Verkauf wie bekannt zu allerbilligsten festen Preisen.

Wir sind entschiedene Gegner des Rabatt-Unwesens und stellen allen unseren werthen Kunden gleich billige Preise.
Jedes am Lager befindliche Stück ist mit deutlicher Preisangabe versehen, dadurch wird der Einkauf sehr erleichtert und ist jeder, auch der Nichtkenner, vor Vertheuerung geschützt.

Brummer & Benjamin

Gr. Ulrichstrasse 23. Parterre und I. Etage.

Cardinen, Portieren, Teppiche, Läuferzeuge, Möbelstoffe, Tischdecken, Bettdecken, Schlafdecken, weisse Leinen, Bettzeuge, Inlett, Drell, fertige Leib- und Bettwäsche, Bettfedern, Tafel-, Tisch- und Thegedecke, Handtücher, Taschentücher, Staubtücher, Normalhemden, Camisoles, fertige Morgenkleider, Blousen, Unterröcke, Schirme, Schürzen, Corsets, Handschuhe etc.

Zur
Confirmation:
**Gesangbücher, Bibeln,
Geschenklitteratur**
in großer Auswahl vorräthig
in
**Otto Hendel's Buchhandlung,
Markt 24.**

Mein Geschäft und Wohnung befinden sich von heute an
Grünstrasse 11, part.
Van- und Dekorationsmalereien, sowie Anstriche jeder Art führe billig
und sauber aus. Um geschätzte Aufträge bitte
Salte a/S., den 30. 8. 1897. Hochachtung
P. Ehrhardt, Dekorations-Maler.

Patente
besorgt & verwaltet
Dr. Habertein & Co.
BERLIN, KARLSTRASSE 7.

Neueste Brochüre gratis und franco.

Unger & Lebram
Berlin S.
Alexandrienerstr. 46.

Sehe Bezugnahme für alle Arten Uhren, die antiken und neuen in vorzüglichster Qualität zu höchsten Preisen.
Berren-Ment-llor, nicht, nur 20. 6. -
Gart. 11/2, Berren-Ment-llor - 9. 40
Gart. 8. 1/2, Berren-Ment-llor - 12. 25
Berren-Ment-llor (Kette) - 2. 40
Berren-Ment-llor (Kette) - 12. 25

Garantie. Berren-Ment-llor oder
sonstige Reparaturen des Berren-Ment-llor
kostenlos gefordert oder Geld zurück.
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.
Man verlange unsere neue III.
Preisliste gratis und franco

Möbel. Möbel.



Die allerbilligste Bezugsquelle für
gute dauerhafte
**Möbel, Spiegel,
Polsterwaren
Bürgerl. Einrichtungen**
ist nur bei
**L. Eichmann,
Gr. Ulrichstr. 51, Eingang Schulstraße,**
e. Laden in den Kaiserhöfen.
Zweigschaltungen unter den bequemsten
Bedingungen gestattet.

Eigene Werkstatt im Hause.

Glücksmüllers Gewinnerfolge sind rühmlichst bekannt!
Grosse Geld-Lotterie zur Festlegung d. Willbrodtkirche, Wesel. - 25074 Gew. und 1 Prämie in 3 Klassen.

Grösster Gewinn im glücklichsten Falle **250,000 Mk.**

150,000 Mk. 100,000 Mk. 75,000 Mk.
50,000 Mk. 40,000 Mk. 30,000 Mk.

u. s. w.,
Insgesamt **1,410,840 Mk.**

Ziehung 1. Klasse 8. u. 9. April. Loose 1. Klasse kosten:
1/1 6,00, 1/2 3,50. Vollloose gültig für 8 Kl.: 1/1 15,40, 1/2 7,70.
Berliner u. Königsberger Pferde Loose à 1 M., 11 Loose 10 M., Porto u. Liste jed. Kl. 30 Pf.

Bank-geschän **Ludwig Müller & Co.,**
Berlin C., Breitestrasse 5,
beim Kgl. Schloss.

Grösste Auswahl
von neuen u. gebräuchtesten Möbeln zu billigen Preisen und nur guter Waare, als: Küffets, Serrens und Damen-Schreibische, Plüschgarnituren, Paneei-Sopha's, Truancen, Spiegel, Verticilos, Kleiders u. Waschschränke, Gouffiers, Sophas und einzelne Stühle, französische Bettstellen mit und ohne Matratzen u. v. m. nur bei
Friedrich Peileke,
Geiststrasse 25.

Christophlad
als Feinschneiderei bestens bewährt,
sodass trocknend und geruchlos,
von Jedermann leicht anwendbar,
gelbbraun, mahagoni, eichen,
nussbaum und granitartig.

Franz Christoph, Berlin.
Nicht acht in Halle a/S.:
Helmhold & Co., (ac
in Dresden: **Paul Peter,**
in Döben: **Ernst Schultze,**
in Sandberg: **J. C. Pötsch.**

Für Bauunternehmer.

Schienen, transportable Gleise, Weichen, Drehscheiben, Lowries aller Art, Seilbahnen, Aufzüge, stählerne Karren, Schloßkarren. Bezug direkt von der Fabrik **Orenstein & Koppel, Leipzig, Fackelstr. 9.**

O. Brünler,
Eilenburg,
Maschinenfabrik,
baut als Specialität
Gas- u. Benzin-Motoren.

Die Motoren sind gut gebaut, arbeiten absolut sicher und sehr öconomisch.
Weitgehende Garantie.

Festonat Villa Toller, Goslar a. Harz.
Das ganze Jahr geöffnet. Mässige Preise.

Waltgott's geklärter Citronensaft,
aus reifen Früchten nach eigenem Verfahren hergestellt, ist das delikateste
Erfrischungsmittel im Sommer, wird zu allen Zwecken, Eis und Ge-
tränken wie Citrone verwendet. Flaschen à 60 s und 2 s bei M. Waltgott,
Gr. Ulrichstr. 30, A. Steinbach, Rönigstr. 1, E. Waltgott's Nachf.,
Vorhangstr. und Bierweg. G. Oswald, Gellertstr., Ernst Jentsch,
Schlager Str., Jul. Herbst, Stammstr., Ernst Ochse, Schlager Str.